

Ihre Waschmaschine

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:
http://www.siemens-international.com oder bei unseren Kundendienst-Zentren

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

	Seite
■ Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
■ Programme	1
■ Programm einstellen	3
■ Waschen	3/4
■ Nach dem Waschen	4
■ Individuelle Einstellungen	5
■ Wichtige Hinweise	6
■ Programmübersicht	7
■ Sicherheitshinweise	8
■ Verbrauchswerte	8
■ Pflege	9
■ Hinweise im Anzeigefeld	9
■ Wartung	10
■ Was tun wenn ...	11

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Für detaillierte Programmübersicht siehe Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar.

Witte/bonte was / Blanc/Couleurs (Koch/Bunt)	strapazierfähige Textilien
Intensief wassen / Lavage intensif (Intensiv)	
Bont eco / Couleurs éco (Buntwäsche Eco)	
Kreukherstellend / Synthétiques (Pflegeleicht) ..	pflegeleichte Textilien
Fijne was/zijde / Délicat/Soie (Fein/Seide) ..	empfindliche waschbare Textilien
Wol / Laine (Wolle)	hand-/maschinenwaschbare Textilien
Afpompen / Vidange (Abpumpen)	des Spülwassers bei ⌀
Centrifugieren / Essorage (Schleudern) ...	von Hand gewaschener Wäsche
Spoelen / Rinçage (Spülen)	mit anschließendem Schleudern
Voorzichtig Centrifugieren / Essorage délicat (Schonschleudern)	von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl
Blouses/overhemden / Blouses/Chemises (Hemden/Blusen)	bügelfreie Oberhemden
Outdoor / Microfibras (Outdoor)	Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6.
SuperKort 15 / Express 15 min (Extra Kurz)	Kurzprogramm
Mix / Mix rapide (Mix/Schnell)	unterschiedliche Wäschearten
Extra kreukherstellend / Synthétiques spéciaux (Pflegeleicht Special)	dunkle Textilien

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Wasserhahn öffnen

Netzstecker einstecken

- ⚠ Nur mit trockenen Händen!
- ⚠ Nur am Stecker anfassen!

Waschen

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
Maximale Beladung nicht überschreiten -> Seite 7.
Wichtige Hinweise beachten! -> Seite 6!
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

- Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche
- Kammer ⌀:** Weichspüler, Stärke
- Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

i Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

Zusatzfunktionen und Optionstasten
siehe individuelle Einstellungen, Seite 5.

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause) wählen

i Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

Blouses/overhemden
Blouses/Chemises

Outdoor
Microfibras

SuperKort 15
Express 15 min

Mix
Mix rapide

Afpompen
Vidange

Voorzichtig centrifugieren
Essorage délicat

Centrifugieren
Essorage

Spoelen
Rinçage

Uit
Arrêt

Witte/bonte was
Blanc/Couleurs

Intensief wassen
Lavage intensif

Bont eco
Couleurs éco

Fijne was/zijde
Délicat/Soie

Wol
Laine

Kreukherstellend
Synthétiques

Extra kreukherstellend
Synthétiques spéciaux

Temp. T/min Klaar in

Temp.°C Essorage Fin dans

Vlekken Voorwas Antikreuk Extra spoelen

Taches Prélavage Repass. facile Rinçage plus

Start/Pauze Départ/Pause

⌀ – 90 Temp. / Temp. °C (Temperatur)

⌀ – 1400* T/min / Essorage (U/min)

1 – 24h* Klaar in / Fin dans (Fertig in)

Statusanzeigen

* je nach Modell

Wählen der Temperatur (⌀ = kalt)

Wählen der Schleuderdrehzahl oder ⌀ (ohne Endschleudern)

Programm-Ende nach ...

Anzeigen zum Programmablauf:
Waschen, Spülen, Schleudern, Ende

Waschen

Waschmittelschublade mit Kammern I, II, ⌀

Trommel

Bedienblende

Türgriff

Service-Klappe

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls ⌀ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Afpompen/Vidange** (Abpumpen) stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause) wählen.
Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen – Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich.

Ausschalten

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

... **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) blinkt und im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm ändern ...

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
– Programm neu wählen.
– **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:
– Wäsche abkühlen: **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen.
– Einfüllfenster bleibt verriegelt.
– **Uit / Arrêt** (Aus) wählen.
– **Centrifugieren/Essorage** (Schleudern) oder **Afpompen/Vidange** (Abpumpen) wählen.
– **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp. / Temp. °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

T/min / Essorage (U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Klaar in / Fin dans (Fertig in)

Durch Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h (je nach Modell), eingestellt werden. Taste **Klaar in/Fin dans** (Fertig in) sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Zusatzfunktionen* siehe auch Programmübersicht (* je nach Modell)

Vlekken/Taches (Flecken) Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder von 7 kg Koch- und Buntwäsche.

Voorwas/Prélavage (Vorwäsche) Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.

Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz) Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

Extra spoelen/ Rinçage plus (Extraspülen) Zusätzlicher Spülgang und verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause)

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Einstellmodus für Signal-Lautstärke aktivieren

2. Lautstärke einstellen für ...

auf 0 stellen

1 Schritt nach rechts; Anzeige feld leuchtet

wählen und halten

+ 1 Schritt nach rechts; loslassen

loslassen

Tastensignale

Hinweissignale

Lautstärke einstellen*

1 Schritt nach rechts

Lautstärke einstellen*

auf 0 stellen

* evtl. mehrmals anwählen

* evtl. mehrmals anwählen

Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Kreukherstellend/Synthétiques** (Pflegeleicht) **60 °C** stellen und **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Uit / Arrêt** (Aus) stellen.

Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.
leicht Nicht Vorwaschen.
Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Vlekken/Taches (Flecken) wählen.
stark Weniger Wäsche einfüllen.
Vorwaschen.

Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bonte was/Couleurs** (Buntwäsche) **30 °C** stellen und **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.

Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⌀ dosieren.

Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche nicht in der Waschmaschine entfärben.

Outdoor Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben. Spezialwaschmittel für Outdoor-Textilien wählen. **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Witte was/Blanc** (Kochwäsche) **90 °C** Programm **Bont eco/Couleurs éco** (Buntwäsche Eco) **60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

Ihre Waschmaschine

Gratulation – Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite:
<http://www.siemens-international.com> oder bei unseren Kundendienst-Zentren

Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Inhalt Seite

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise im Anzeigefeld	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- ⚠ – Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

Programme

Für detaillierte Programmübersicht siehe Seite 7.
Temperatur und Schleuderdrehzahl individuell wählbar.

Witte/bonte was / Blanc/Couleurs (Koch/Bunt)	strapazierfähige Textilien
Intensief wassen / Lavage intensif (Intensiv)	
Bont eco / Couleurs éco (Buntwäsche Eco)	
Kreukherstellend / Synthétiques (Pflegeleicht) ..	pflegeleichte Textilien
Fijne was/zijde / Délicat/Soie (Fein/Seide) ..	
Wol / Laine (Wolle)	

Afpompen / Vidange (Abpumpen)	des Spülwassers bei ⌀
Centrifugeren / Essorage (Schleudern) ...	von Hand gewaschener Wäsche
Spoelen / Rinçage (Spülen)	mit anschließendem Schleudern
Voorzichtig Centrifugeren / Essorage délicat (Schonschleudern)	von Hand gewaschener Wäsche mit reduzierter Schleuderdrehzahl
Blouses/overhemden / Blouses/Chemises (Hemden/Blusen)	bügelfreie Oberhemden
Outdoor / Microfibres (Outdoor)	Wetter-, Sport- und Outdoor-Textilien -> Seite 6.

SuperKort 15 / Express 15 min (Extra Kurz)	Kurzprogramm
Mix / Mix rapide (Mix/Schnell)	unterschiedliche Wäschearten
Extra kreukherstellend / Synthétiques spéciaux (Pflegeleicht Special)	dunkle Textilien

Vorbereiten

⚠ Installation sachgemäß nach separater Aufstallanleitung.

Maschine kontrollieren
– Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
– Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Wasserhahn öffnen

Netzstecker einstecken
⚠ Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



i Dickflüssige V...

Programmwähler

Blouses/overhemden / Blouses/Chemises

Outdoor Microfibres

SuperKort 15 Express 15 min

Mix Mix rapide

Afpompen Vidange

Voorzichtig centrifugeren Essorage délicat

Centrifugeren Essorage

Uit Arrêt

Witte/bonte was Blanc/Couleurs

Intensief wassen Lavage intensif

Bont eco Couleurs éco

Fijne was/zijde Délicat/Soie

Wol Laine

Kreukherstellend Synthétiques

Extra kreukherstellend Synthétiques spéciaux

Spoelen Rinçage

Anzeigefeld / Optionstasten

Temp. T/min Klaar in

Temp.°C Essorage Fin dans

Taches Préla

Zus funkti

❄ - 90	Temp. / Temp. °C (Temperatur)	Wähle
⌀ - 1400*	T/min / Essorage (U/min)	Wähle oder
1 - 24h*	Klaar in / Fin dans (Fertig in)	Progr
Statusanzeigen		Anze
🍲 🧺 🌀 -0-		Wasch

* je nach Modell

Vor dem ersten Waschen
 einmal ohne Wäsche waschen. Siehe Seite 6

Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!
 Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.
 Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.
 Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.
 Wichtige Hinweise beachten! → Seite 6!
 Große und kleine Wäschestücke einfüllen!
 Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen
 Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:
 Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei
 Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.
 Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und
 in Trommel legen.

Kammer I: Waschmittel für Vorwäsche

Kammer ⌘: Weichspüler, Stärke

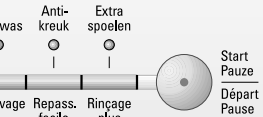
Kammer II: Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel,
 Fleckensalz

Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.

Programm einstellen und anpassen

sat-
tionen*

Start/
Pause



en der Temperatur (⊗ = kalt)

en der Schleuderdrehzahl
 ⌀ (ohne Endschleudern)

ramm-Ende nach ...

igen zum Programmablauf:

chen, Spülen, Schleudern, Ende

Zusatzfunktionen und Optionstasten
 siehe individuelle Einstellungen, Seite 5.

i Alle Tasten sind sensitiv, leichtes
 Berühren genügt! Bei längerem
 Berühren automatischer
 Durchlauf der Einstelloptionen!

Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause) wählen

i Programmwähler zum Ein- und
 Ausschalten der Maschine und zum
 Wählen des Programms. Drehen in
 beide Richtungen möglich.

Waschen

Waschmittelschublade
 mit Kammern I, II, ⌘

Trommel

Bedienblende

Türgriff

Service-Klappe

Waschen

Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls
 ⌀ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler
 auf **Afpumpen/Vidange** (Abpumpen) stellen oder
 Schleuderdrehzahl wählen.
Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause) wählen.
 Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen –
 Rostgefahr.

Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich.

Ausschalten

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.

Programmende wenn ...

... **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) blinkt und
 im Anzeigefeld **-0-** erscheint.

Programm ändern ...

Wenn Sie irtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
 – Programm neu wählen.
 – **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

... oder abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur zuerst:

- Wäsche abkühlen: **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen.
 Einfüllfenster bleibt verriegelt.
- **Uit / Arrêt** (Aus) wählen.
- **Centrifugieren/Essorage** (Schleudern) oder
Afpumpen/Vidange (Abpumpen) wählen.
- **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Individuelle Einstellungen

Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

Temp. / Temp. °C (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

T/min / Essorage (U/min)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

Klaa in / Fin dans (Fertig in)

Durch Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Programmstart kann vor Programmbeginn verzögert werden. Die Fertig in-Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h (je nach Modell), eingestellt werden. Taste **Klaa in/Fin dans** (Fertig in) sooft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.

Zusatzfunktionen* siehe auch Programmübersicht (* je nach Modell)

Vlekken/Taches (Flecken) Verlängerung der Waschzeit zum intensiveren Waschen von stärker verschmutzter Wäsche oder von 7 kg Koch- und Buntwäsche.

Voorwas/Prélavage (Vorwäsche) Für stark verschmutzte, strapazierfähige Wäsche, z. B. aus Baumwolle oder Leinen. Vorwäsche bei 30 °C.

Antikreuk/Repass. facile (Knitterschutz) Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern – Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

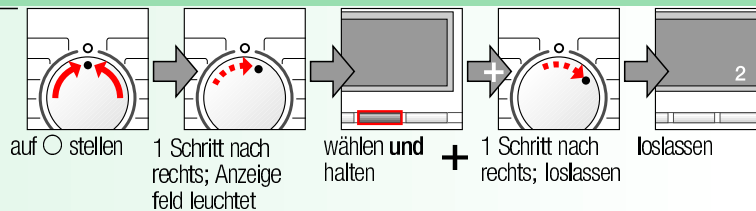
Extra spoelen/Rinçage plus (Extraspülen) Zusätzlicher Spülgang und verlängerte Waschzeit. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

Start/Pauze / Départ/Pause (Start/Pause)

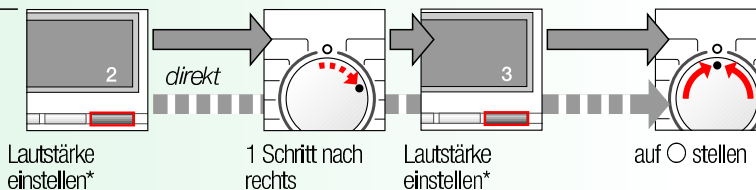
Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

Signal

1. Einstellmodus für Signal-Lautstärke aktivieren



2. Lautstärke einstellen für ...



* evtl. mehrmals anwählen

* evtl. mehrmals anwählen



Wichtige Hinweise

Wäsche und Maschine schonen

- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen, ca. 1 Liter Wasser und danach ½ Messbecher Waschmittel in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Kreukherstellend/Synthétiques** (Pflegeleicht) **60 °C** stellen und **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Uit / Arrêt** (Aus) stellen.



Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

		Neues separat waschen.
leicht		Nicht Vorwaschen.
		Flecken evtl. vorbehandeln. Zusatzfunktion Vlekken/Taches (Flecken) wählen.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Vorwaschen.



Einweichen Wäsche gleicher Farbe einlegen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II geben. Programmwähler auf **Bonte was/Couleurs** (Buntwäsche) **30 °C** stellen und **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll oder Programm ändern.



Stärken Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ☼ dosieren.



Färben / Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen!
Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten!
Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben.



Outdoor Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Für Maschinenwäsche geeignetes Spezialwaschmittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben. Spezialwaschmittel für Outdoor Textilien in Kammer II füllen. Programmwähler auf **Outdoor / Microfibres** (Outdoor) stellen. Temperatur wählen. **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) wählen.



Umweltschutz / Sparhinweise

- Nutzen Sie die maximale Waschmenge des jeweiligen Programms aus.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Witte was/Blanc** (Kochwäsche) **90 °C** Programm **Bont eco/Couleurs éco** (Buntwäsche Eco) **60 °C** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.



- Stromschlaggefahr!
Netzstecker ziehen!
- Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!



Maschinengehäuse, Bedienfeld

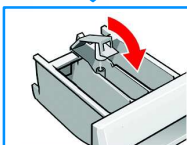
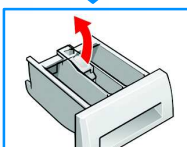
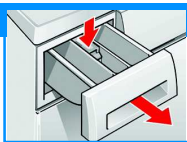
- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.



Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Waschmittel- oder Weichspülerreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, ganz herausnehmen.
2. Abdeckung nach oben herausnehmen.
3. Mit Wasser reinigen und abtrocknen.
4. Abdeckung aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser austrocknen kann.



Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.
Rostflecken – chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

Hinweise im Anzeigefeld

je nach Modell

F:16	Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.
F:17	Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt / eingeklemmt; Sieb reinigen (Seite 10), Wasserdruck zu gering.
F:18	Laugenpumpe reinigen (Seite 10), Abflussrohr / Ablaufschlauch verstopft.
F:21	Motorfehler! Kundendienst rufen!
F:23	Wasser in Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!



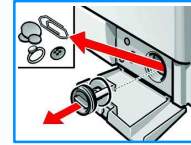
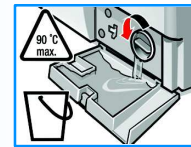
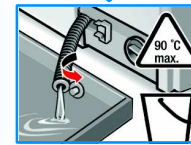
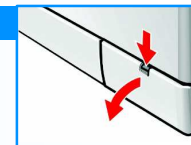
- Verbrühungsgefahr!
Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!



Laugenpumpe

Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Für Modelle mit Entleerungsschlauch:
Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen.
Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen.
Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2* Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:
Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren.
Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Afpumpen/Vidange** (Abpumpen) wählen.



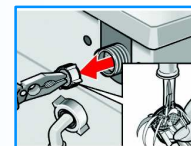
Siebe im Wasserzulauf



Stromschlaggefahr! Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer **Centrifugieren/Essorage / Afpumpen/Vidange** (Schleudern/Abpumpen)).
3. **Start/Pause / Départ/Pause (Start/Pause)** drücken.
Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen.
5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.
6. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
7. Schlauch, je nach Modell, an der Geräterückseite abnehmen und Sieb reinigen.



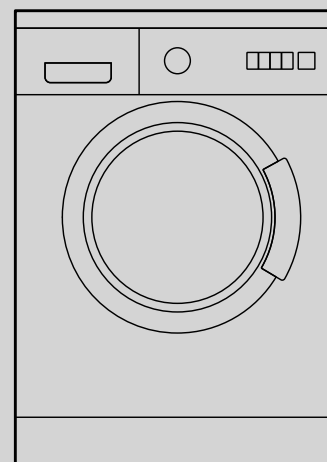
8. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus.
 - Ablaufschlauch richtig befestigen / ersetzen.
 - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
- Kein Wassereinlauf.
Waschmittel nicht eingespült.
 - **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) nicht gewählt?
 - Wasserhahn nicht geöffnet?
 - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen (*Seite 10*).
 - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
- Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
 - Sicherheitsfunktion aktiv, ca. 2 Minuten warten.
 - Ø (ohne Endschleudern) gewählt?
- Programm startet nicht.
 - **Start/Pauze / Départ/Pause** (Start/Pause) gewählt?
 - Tür geschlossen?
- Waschlauge wird nicht abgepumpt.
 - Laugenpumpe reinigen (*Seite 10*).
 - Abflussrohr und / oder Ablaufschlauch reinigen.
- Wäsche nicht richtig geschleudert.
 - Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
- Mehrmaliges Anschleudern.
 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
- Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
 - Kein Fehler – Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
- Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
 - Kein Fehler – Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
- Geruchsbildung in Waschmaschine.
 - Programm **Witte was/Blanc** (Kochwäsche) **90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
- Schaum tritt aus
Waschmittelschublade aus.
 - Zu viel Waschmittel verwendet?
1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II der Waschmittelschublade geben.
 - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
- Vibrationen beim Schleudern.
 - Gerätefüße fixiert?
Gerätefüße sichern (*Aufstellanleitung*).
 - Transportsicherung entfernt?
Transportsicherungen entfernen (*Aufstellanleitung*).
- Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend.
 - **Antikreuk/Repas. facile*** (Knitterschutz*) gewählt (*Seite 5*)?
(* je nach Modell)
- Anzeigefeld / Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
 - Stromausfall?
 - Sicherung ausgelöst? Sicherung einschalten/ersetzen.
 - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
- Programmablauf länger als üblich.
 - Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
 - Kein Fehler – Schaumkontrollsystem aktiv – ein Spülgang wird zugeschaltet.
- Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
 - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
 - **Spoelen/Rinçage** (Spülen) wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
 - Programmwähler auf **Uit/Arrêt** (Aus) stellen und Netzstecker aus Steckdose ziehen.
 - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen (*Aufstellanleitung*).

SIEMENS

Gebrauchsanleitung



Waschmaschine



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!
Beachten Sie auch die separate Aufstellanleitung.
Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!

de